

Ergebnisprotokoll

der 27. Sitzung des Nutzerbeirats im Digitalfunk BOS Niedersachsen am 30.10.2024

Tagungsort: Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD NI) Tannenbergallee 11 30159 Hannover	Datum: 30.10.2024	Beginn: 10:00 Uhr	Ende: 12:55 Uhr
Teilnehmer: Herr Rohrberg, MI, Abt. 7 (bis 11.55 Uhr) Herr Wickboldt, MI, Ref. 72 Herr Kröhl, NST / AGBF Frau Dynatowski, NLT Frau Lehrke, NSGB (bis 11.55 Uhr) Herr Schiersching, Polizei Herr Prellberg, NLBK Herr Wächter, ZPD NI, ASDN Herr Schneider, ZPD NI, ASDN Herr Wachsmann, MI, KSDN	Leitung Herr Wickboldt	Protokoll: Herr Wachsmann	Seiten: 10 Anlagen 1

TOP	Besprechungsergebnis	Verantwortlich	Termin
1	Begrüßung / Annahme der Tagesordnung Herr Wickboldt und Herr Rohrberg begrüßen die Vertreterinnen und Vertreter des NBR. Herr Rohrberg führt noch einmal zu den organisatorischen und personellen Veränderungen des MI im Bereich des Brandschutzes seit Beginn des Jahres aus. Diese haben auch zum unerwarteten Wechsel im Vorsitz des Nutzerbeirates geführt. Herrn Rohrberg sei es wichtig, noch einmal über die Hintergründe des Wechsels zu informieren und sich mit einem Dank für die Zusammenarbeit im NBR zu verabschieden. Die vorliegende Tagesordnung wird ohne weitere Ergänzungen / Anmerkungen angenommen.	Vorsitzender / Herr Rohrberg	

<p>2</p> <p>2.1</p> <p>2.2</p>	<p>Allgemeine Betriebslage</p> <p>Herr Wächter informiert anhand einer Präsentation über die Allgemeine Betriebslage im Digitalfunk BOS.</p> <p>Aktive Endgeräte & Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum</p> <p>Nach entsprechender Information über die Anzahl aktiver Endgeräte sowie über Standortzutritte, OPTA-Änderungen und Rufgruppenvergaben (Folie 5), berichtet Herr Wächter über die Wesentlichen Ausfälle im Berichtszeitraum (Folie 6 – 7).</p> <p>Zum unwetterbedingten Ausfall am 13.08.2024 (Folie 7) ergänzt er, dass die Dauer von 28 Min. deutlich über dem erwarteten Wert liegt. Der Ausfall wird daher noch einmal aufgearbeitet.</p> <p>Hinsichtlich des Ausfalls, der im Zuge von Netzmodernisierungsmaßnahmen (NeMo) ausgelöst wurde (Arbeiten an der Firewall (Folie 7) verweist Herr Wächter auf frühere Ausführungen im NBR, wonach im Kontext der NeMo Beeinträchtigungen, auch durch menschliche Fehler, weiterhin nicht ausgeschlossen werden können.</p> <p>Der NBR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.</p> <p>Teilnahme der Ordnungsämter am Digitalfunk BOS</p> <p>Herr Schneider informiert über die Maßnahmen der ASDN zur Einführung des Digitalfunkbetriebes bei den teilnehmenden Ordnungsämtern (Folie 8).</p> <p>Er stellt heraus, dass sich die Organisation der Aus- und Fortbildung der Mitarbeitenden in den Ordnungsämtern herausfordernd darstellt, da es auf Seiten der kommunalen Einrichtungen derzeit an einer koordinierenden Stelle für die Erfassung der Ausbildungsbedarfe und die Vermittlung der bislang ausgebildeten Multiplikatoren fehlt.</p> <p>Das Ziel sollte sein, dass die Kommunen die Aus- und Fortbildung ihrer Mitarbeitenden eigenverantwortlich durchführen, ggf. auch i.R. von Unterstützungen durch andere Ordnungsämter (Folie 9).</p> <p>Ein weiterer offener Punkt ist, dass die Ordnungsämter nicht selbst über Zugänge zum Digitalfunk-Management-Tool (DFM) verfügen, mit dem die BOS beispielsweise ihre Endgeräte verwalten oder BOS-Sicherheitskarten bestellen können.</p> <p>Laut den Grundlagen für die Teilnahme der Ordnungsämter am Digitalfunk BOS in NI, die Bestandteil der Anerkennung durch das MI sind, sind die entsprechenden Verfahren über die bestehenden Strukturen (d.h. in der</p>	<p>ASDN</p> <p>NBR</p> <p>ASDN</p>	
--------------------------------	---	------------------------------------	--

	<p>Regel über die Landkreise mit ihren Ansprechpartnern) abzuwickeln (Folie 10).</p> <p>Vor diesem Hintergrund erinnert Herr Schneider an die Absprachen zwischen den Kommunen im Zuge des Anerkennungsverfahrens und bittet die Vertreter von NLT und NST darum, dass die Ordnungsämter bei der Teilnahme am Digitalfunk durch die Übernahme entsprechender Aufgaben durch die Landkreise und Städte sensibilisiert bzw. unterstützt werden (Folie 11).</p> <p>Frau Dynatowski fragt seitens des NLT danach, wie die Absprachen, z.B. hinsichtlich der Programmierung der Endgeräte gewesen sind.</p> <p>Herr Schneider erklärt, dass ihm seitens der Vertretenden der Musterstädte versichert worden sei, dass man sich in Gesprächen mit den Landkreisen einig würde und die Programmierung der Endgeräte von Ordnungsämtern gewährleistet werde.</p> <p>Herr Kröhl macht deutlich, dass die Sensibilisierung hinsichtlich der Endgeräteprogrammierung unproblematisch sein sollte. Hinsichtlich der Aus- und Fortbildung sollte der Blick aus seiner Sicht ggf. auf andere in Betracht kommende Bildungseinrichtungen, wie z.B. das NSI oder den NST wissentransfer, geweitet werden.</p> <p>Herr Schneider äußert, dass nach seiner Kenntnis in den Kommunen derzeit keine Übersicht darüber besteht, wer bzw. welche Stelle die Beschulung für die eigenen Mitarbeitenden übernimmt.</p> <p>Herr Kröhl wird das Thema mit Herrn Wittkop (NST) besprechen und anschließend auf die ASDN zugehen. Herr Schneider wird Herrn Kröhl hierzu eine Übersicht mit den Multiplikatoren zur Verfügung stellen.</p> <p>Die ASDN wird mit einem Zwischenbericht an die KSDN über das Ergebnis / den aktuellen Sachstand berichten. Die KSDN wiederum wird den NBR informieren.</p> <p>Frau Dynatowski erklärt, dass sich der NLT konkreten Lösungsschritten gegenüber offen zeigen wird.</p> <p>Herr Prellberg erklärt, dass u.a. die Hilfsorganisationen bei ihm angefragt haben, ob es weitere Multiplikatorenbeschulungen gebe.</p> <p>Herr Schneider weist darauf hin, dass die Multiplikatorenbeschulungen für die Ordnungsämter speziell auf diesen Nutzerkreis zugeschnitten ist.</p>	<p>NLT</p> <p>ASDN</p> <p>NST / AGBF</p> <p>ASDN</p> <p>NST / AGBF</p> <p>ASDN</p> <p>asap</p> <p>asap</p> <p>NLT</p> <p>NLBK</p> <p>ASDN</p>	<p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p>asap</p> <p>asap</p> <p></p> <p></p> <p></p>
--	--	---	---

<p>2.3</p> <p>Übung Eichkater</p>	<p>Herr Wächter ergänzt, dass seitens der ASDN weitere Aus- und Fortbildungsangebote denkbar seien, wenn der Bedarf groß genug sei.</p> <p>Herr Schneider berichtet anhand einer Präsentation (Folie 12-15) zum Verlauf der Übung „Eichkater“ aus Sicht des Digitalfunks</p> <p>Herr Prellberg ergänzt aus Sicht des NLBK, dass es z.T. große Herausforderungen gegeben habe, die Übung jedoch mit Erfolg abgeschlossen werden konnte. Es habe keine systematischen Probleme gegeben.</p> <p>In Einzelfällen habe es aus dem Teilnehmerkreis Rückmeldungen zu leichten Problemen in der Funkversorgung gegeben, die jedoch nicht dokumentiert wurden oder belastbar sind. Diese werden in Teilen aufgearbeitet.</p> <p>Herr Wächter bittet darum die ASDN entsprechend zu informieren, soweit die Aufbereitung etwaige Schwierigkeiten im Digitalfunkbetrieb erkennen lässt.</p> <p>Herr Prellberg weist insbes. daraufhin, dass im Zuge der vorab übermittelten vorbereitenden Unterlagen auch die goldenen Regeln für die Nutzung des Digitalfunk verteilt wurden. Dies sei sehr hilfreich gewesen.</p> <p>Herr Schneider appelliert an die Vertreterinnen und Vertreter des NBR, die ASDN bei Bekanntwerden von Großlagen frühzeitig einzubinden.</p> <p>Herr Wächter ergänzt, dass die ASDN in diesem Fall selbstständig die Einsatzlage (bezüglich der Digitalfunkressourcen) monitoren könne, um ggf. entsprechende Maßnahmen treffen zu können.</p> <p>Herr Prellberg regt an, dass die ASDN ggf. i.R. der Kreisbrandmeisterdienstbesprechung (KBM) am 11./12.11.2024 noch einmal zum Thema Übungen und Großschadenslagen informieren sollte.</p> <p>Im Übrigen nimmt der NBR die Ausführungen zur Kenntnis.</p>	<p>ASDN</p> <p>NLBK</p> <p>ASDN</p> <p>NLBK</p> <p>ASDN</p> <p>NLBK</p> <p>NBR</p>	<p>ASDN</p>
<p>2.4</p> <p>Nicht autorisierte Rufgruppen beim Deichbrand-Festival 2024.</p>	<p>Herr Schneider informiert anhand einer Präsentation zum Einsatz Deichbrand-Festival 2024 (Folie 16).</p>	<p>ASDN</p>	

	<p>Er hebt insbesondere das wiederkehrende Problem der Verschleppung sog. „Heimatrufgruppen“ in den Einsatzraum hervor, dass zweitweise für eine Auslastung der Basisstationen von fast 90 % gesorgt hat.</p> <p>Im Nachgang der Sitzung beabsichtigt die ASDN aufzuklären, ob bei der Veranstaltung in erster Linie örtlich/regional ansässige HiOrg oder überörtl./überregional HiOrg eingesetzt waren. Überdies will Sie den Vertreter der HiOrg im NBR um Steuerung / Sensibilisierung entsprechender Hinweise bitten.</p> <p>Der NBR nimmt die Informationen zur Kenntnis.</p>	<p>NBR ASDN</p>	
<p>2.5</p>	<p>Sachstand Projekt MCX</p> <p>Herr Schneider trägt anhand einer Präsentation zum Sachstand Projekt MCX vor, an dem die ASDN beteiligt ist (Folie 17).</p> <p>Bezüglich der Beteiligung der BOS ergänzt Herr Wächter, dass entsprechende Organisationen bzw. Organisationseinheiten von der ASDN gezielt für die Tests angesprochen werden. Bei den Smartphones handelt es sich um kommerzielle Standardgeräte.</p> <p>Die ASDN wird in der nächsten Sitzung zum weiteren Fortgang berichten.</p> <p>Der NBR nimmt den Bericht der ASDN zur Kenntnis und stimmt dem vorgeschlagenen Vorgehen zu.</p>	<p>NBR ASDN</p>	<p>28. NBR</p>
	<p>2.6</p> <p>Sprechfunkausbildung DF BOS NI - Festschreibung Mindeststandard</p> <p>Herr Wächter nimmt Bezug auf die im 26. NBR unter TOP 2 zum Thema „<i>Neue Modulare Truppmann (Grundausbildung) bei der Feuerwehr</i>“ zugesagte Prüfung. Danach war zu klären, ob und welche Ausbildungsinhalte (Ziel, Umfang, Inhalt) in das Betriebshandbuch Digitalfunk Niedersachsen (BHDN) aufgenommen werden können.</p> <p>Die ASDN hat die Prüfung der Aufnahme eines Mindeststandards für die Sprechfunkausbildung aller BOS-Angehörigen in das BHDN positiv abgeschlossen.</p> <p>Ein entsprechender Formulierungsvorschlag zu Zielen, Umfang und Inhalt wird zum nächsten NBR vorgelegt (Folie 18).</p> <p>Der NBR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt dem vorgeschlagenen Vorgehen zu.</p>	<p>NBR</p>	<p>28.NBR</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Sepura SRG3900 mit monochromem Display (Firmware SALT1) • Sepura STP8000er-Serie (Firmware SALT3) <p>Die Implementierung neuer Funktionen, die vom Hersteller oder durch die IOP-Richtlinien bereitgestellt werden, ist somit ausgeschlossen.</p> <p>Die Konfigurationen für die genannten Endgeräte werden zukünftig (ab Release 25) nur noch im Fleetmapping angepasst.</p> <p>Konfigurationseinstellungen /-änderungen werden nicht mehr vorgenommen.</p> <p>Der NBR nimmt die Informationen zur Kenntnis.</p>	NBR	
4	<p>Ressourcenmangellage / Notstromversorgung</p> <p>Herr Wachsmann informiert über den aktuellen Sachstand und den weiteren Schritten hinsichtlich der Entwicklung eines Kraftstoffverteilungskonzeptes zur Notstromversorgung der Digitalfunkbasisstationen (Folie 27).</p> <p>Der NBR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.</p>	KSDN NBR	
5	<p>Sachstand Digitalfunkstrategie</p> <p>Herr Wachsmann informiert mündlich über die zurückliegenden Aktivitäten und Fortschritte der AG Strategie (BDBOS-Gremium) hinsichtlich eines Breitbandkernnetzes sowie über die Bemühungen zur Nutzung von UHF-Frequenzen durch die BOS.</p> <p>Er stellt heraus, dass sich insbesondere die Gespräche über eine Regelung zur Kostenverteilung, für die Errichtung und den Betrieb eines Breitbandkernnetzes, zwischen dem Bund und den Ländern wegen der aktuellen Situation im Bundeshaushalt sehr herausfordernd darstellen.</p> <p>Bezüglich der UHF-Frequenzen weist Herr Wachsmann daraufhin, dass auf Bundesebene eine Arbeitsgruppe eingerichtet wird, die auf drei Ebenen agieren soll, (Ebene der Staatssekretäre; der Referatsleitungen und auf technischer Ebene).</p> <p>Ihr Zweck ist die gemeinsame Betrachtung von Frequenzbedarfen der jeweiligen Bedarfsträgerinnen und -träger im UHF-Band sowie deren sinnvollen Zusammenführung im Hinblick auf die Nutzbarkeit. Neben dem BMDV, BMI, BMVg, der BNetzA sowie der Koordinatorin der RFK konnten die Länder über die IMK eine unmittelbare Beteiligung an der Arbeitsgruppe erreichen. Diese</p>	KSDN	

	wird durch die Länder Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen sichergestellt. Der NBR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.	NBR	
6	Sonstiges, Plenum		
	<p>Nächster Sitzungstermin:</p> <p>23.04.2025, 10.00 – ca. 13.00 Uhr</p> <p>Herr Prellberg bietet an, die nächste Sitzung am nachfolgenden Standort des NLBK durchzuführen:</p> <p>NLBK Standort Celle Technik- und Trainingszentrum Celle-Scheuen Lehrleitstelle (Gebäude 70) Reiherberg 112, 29229 Celle</p> <p><u>Anmerkung:</u> Der Sitzungsort wurde am 11.11.2024 ggü. der KSDN bestätigt.</p>	<p>Vorsitzender / NBR</p> <p>NLBK</p>	

Abkürzungsverzeichnis

AG BF	Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren
AK V	Arbeitskreis V der IMK (siehe dort); Feuerwehrangelegenheiten, Rettungswesen, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung
AM	Anforderungsmanagement
ASDN	Autorisierte Stelle Digitalfunk Niedersachsen
BDBOS	Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BF	Berufsfeuerwehr
BHDN	Betriebshandbuch Digitalfunk Niedersachsen
BMDV	Bundesministerium für Digitales und Verkehr
BMI	Bundesministerium des Innern und für Heimat
BMVg	Bundesministerium der Verteidigung
BNetzA	Bundesnetzagentur
BOS	Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BOS-SiKa	BOS-Sicherheitskarten
BuK	Brand- und Katastrophenschutz
BuL	Bund und Länder
BS	(Tetra-)Basisstation; siehe auch TBS
BW	Bundeswehr
CBC	Cross Border Communication
DFM	Digitalfunkmanagement
DGzRS	Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger
ELS	Einsatzleitsystem
EVU	Energieversorgungsunternehmen
EZM	Echtzeitmonitoring
FMZT	Fernmeldezentrale (OPTA-Erlass)
HiOrg	Hilfsorganisation
IMK	Innenministerkonferenz
ITU	International Telecommunication Union (Sonderorganisation der Vereinten Nationen die sich offiziell und weltweit mit technischen Aspekten der Telekommunikation beschäftigt)
KatS	Katastrophenschutz
KBM	Kreisbrandmeister
KSDN	Koordinierende Stelle Digitalfunk Niedersachsen
KSpV	Kommunale Spitzenverbände
LE	Leiter Einsatz
LFV	Landesfeuerwehrverband
MCx	Einsatzkritische Sprach- und Datendienste (Mission Critical Services)
MI	Ministerium des Innern
NeMo	Netzmodernisierung
NLBK	Niedersächsisches Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz
NBR	Nutzerbeirat
NEA	Netzersatzanlage
NI	Niedersachsen
NLT	Niedersächsischer Landkreistag
NSGB	Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund
NST	Niedersächsischer Städtetag
OPTA	Operativ Taktische Adresse

OÄ	Ordnungsämter
OTA	over-the-air (Übertragung über Luftschnittstelle)
PA	Polizeiakademie Niedersachsen
PI-Leiter	Leiter der Polizeiinspektion
PVP	Polizeivizepräsidenten
RBM	Regierungsbrandmeister
RFK	Rundfunkkommission
RSPG	Radio Spectrum Policy Group (Beratergremium der Europäischen Kommission in der Frequenzpolitik)
SAR	Search and Rescue (Luft- und Seerettungsdienste)
SALT4	Software-Aktivierungs-Lizenz-TETRA (SALT4) der Fa. SEPURA
S6	Stabteil „Information und Kommunikation“ der Feuerwehr und des KatS in Großeinsätzen
SCCH	Secondary Control Channel
SysTL	Systemtechniklieferantin
TB/TBS	Tetra Basisstation; siehe auch BS
TSK	Telefonschaltkonferenz
TTB	Taktisch Technische Betriebsstelle
UBV / UV	Umlaufbeschlussverfahren / Umlaufverfahren
VwR	Verwaltungsrat der BDBOS
VwV	Verwaltungsvereinbarung
WRC-23	World Radiocommunication Conference 2023
ZPD NI	Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen